

NEWSLETTER

Ausgabe 27, Winter 2016/17

Liebe Seniorentreffleiterinnen, liebe Seniorentreffleiter,

Rückblick 2016

Musik kennt kein Alter! am 4. November im Gemeindezentrum Mümmelmannsberg

Wegen des großen Anklangs im letzten Jahr, gab es auch in diesem Herbst ein Konzert von Musikgruppen aus drei Seniorentreffs: die „Faltenrockies“ der LAB Altona und Lokstedt, der „Gute-Laune-Chor“ aus der Lenzsiedlung und die „MümmelDeerns & Co.“ aus Mümmelmannsberg.

Es war eine rundum gelungene und sehr gut besuchte Veranstaltung. Vielen Dank nochmal an das engagierte Organisationsteam und die vielen Ehrenamtlichen, die z.B. beim Catering geholfen haben.

Das Herbstfest mit Projektvorstellung

Das schon traditionelle Herbstfest in Verbindung mit der Projektvorstellung fand in diesem Jahr am **16. September** im neu eröffneten **Stadtteilhaus „Horner Freiheit“** statt. Diesmal wurden fünf Projekte präsentiert, davon drei mit Musik: der Shanty-Chor „Leinen los“ der LAB Fuhlsbüttel trat live auf, das Rhythmikangebot „Musik bewegt“ im Martinitreff wurde als Mitmach-Angebot für Alle präsentiert und vom LAB-Chor Lokstedt gab es einen Eindruck per CD. Desweiteren haben sich das STARHILFE Schüler-Coaching-Projekt, hier mit älteren MentorInnen und minderjährigen Geflüchteten, von der AWO Winterhude und „Bewegung tut gut“ aus dem Mekan vorgestellt.

Fortbildungsprogramm 2017

Vorab kann ich Ihnen heute schon einige Fortbildungen für 2017 ankündigen:

- Das Thema **„Hygiene im Seniorentreff – Umgang mit Lebensmitteln“** wird am **29. März** von 10 – 12 Uhr von Barbara Heidemann von der Verbraucherzentrale behandelt.
- Am **4. Mai** von 10 – 14 Uhr wird Wiebke Rohwer **„Auf den Punkt gebracht!“ Rüstzeug für gut geführte Sitzungen und Moderationen** anbieten.
- Am **8. Juni** gibt es wieder eine Fortbildung zum **Gedächtnistraining** mit Andrea Kalter
- Anke Ahlers, die Seniorenbeauftragte des Bezirksamtes Mitte, wird uns am **15. Juni** wieder das **System der öffentlichen Finanzierung und der Kennzahlen** näher bringen. Diese Fortbildung ist vor allem für neue Seniorentreffleitungen sehr empfehlenswert.
- Am **7. Oktober** bieten wir wieder **„Was mache ich, wenn...?“ Erste-Hilfe-Maßnahmen in der Seniorenarbeit** mit Peggy Reiss vom ASB an.



- Und am **16. November** wird Frau Rohwer mit uns das Thema „Umgang mit unterschiedlichen Persönlichkeiten im Kollegen-, Gruppen- und Freundeskreis“ unter dem Motto: „**Ach so ..., nun verstehe ich (Dich)!**“ behandeln.

Die bezirklichen Informationsveranstaltungen über die Zuständigkeiten und Aufgaben der **Bezirklichen Seniorenberatung und des Pflegestützpunktes** werden fortgesetzt, sobald es die zeitlichen Kapazitäten der Koordinatorin erlauben.

Der **Veranstaltungskalender 2017** wird Ihnen im Januar zugeschickt.

Service

Coaching und Teambildung

Wie in den letzten Jahren haben Sie als Aktive in den Seniorentreffs die Möglichkeit, mit mir kostenlos sowohl Einzelberatungen als auch Teamtage zu vereinbaren.

Bei der Einzelberatung, dem sogenannten **Coaching**, geht es darum, Ihre eigene Situation in einem geschützten, vertraulichen Rahmen zu betrachten. Vielleicht haben Sie Veränderungsbedarf oder möchten Hilfe bei einer Entscheidungsfindung oder....

Wenn Sie Unterstützung bei Ihrer Arbeit im **Team** oder mit Ihren HelferInnen suchen, können wir Termine vereinbaren, an denen Sie gemeinsam an der Weiterentwicklung Ihres Treffs arbeiten. Ich kann Sie z.B. durch meine Moderation und verschiedene angeleitete Methoden der Klärung und Zielfindung dabei unterstützen.

Projekttopf 2016

Wie schon im letzten Jahr stellt Ihnen die Behörde in 2017 wieder 8.000 € zur Verfügung, um neue, kreative Angebote zu entwickeln, mit denen Sie Menschen ansprechen können, die noch nicht im Treff waren oder die schon eine Weile nicht mehr gekommen sind.

Da schon fünf Projektideen angemeldet wurden, empfiehlt es sich diesmal, Ihre eigenen Projektideen bald zu melden. Alle Anträge sollten bis spätestens 31. Mai 2017 vorliegen, denn der Projektbeginn muss 2017 erfolgen.

Datenbank

Zu den Aufgaben meiner Stelle gehört auch die Pflege einer Datenbank mit Kursleitungen, ReferentInnen für die verschiedensten Themen und sonstigen Veranstaltungsangeboten. Bei Bedarf sprechen Sie mich gerne an.

Bücherausleihe

s. Liste im Newsletter 24, Sommer 2015

Angebote rund um die EDV

Multiplikatoren-Treffen

Die Treffen der MultiplikatorInnen der Senioren-Internet-Cafés finden im nächsten Jahr am 22. März, 14. Juni, 13. September und 8. November von 10 bis 12 Uhr in der AGFW statt.



Die „Schraubengruppe“

Für allen neuen Seniorentreffleitungen, aber auch für alle anderen zur Erinnerung: Wenn in den Seniorentreffs Probleme mit Ihren PCs, dem Internet etc. auftauchen, Sie also Unterstützungsbedarf in IT-Fragen haben, können Sie sich an die „Schraubengruppe“ wenden. Der aktuelle Ansprechpartner ist dort Stefan Edigkauer: sedigkauer@gmx.de .

Computerschulungen

1. Schulungen über die Volkshochschule

Dieses Jahr wurden in der Volkshochschule zwei Schulungstermine für das Bildbearbeitungsprogramm GIMP durchgeführt und eine Schulung zu PowerPoint statt. Für 2017 steht noch kein Thema fest.

2. Individuelle Computerschulung im Berufsförderungswerk Hamburg

Die beliebte „Individuelle Computerschulung“ durch Umschüler kann das Berufsförderungswerk noch zweimal im Jahr anbieten, wahrscheinlich im Januar und im Juni. Die genauen Termine kommen in Kürze.

Neues aus der Welt der Seniorenarbeit

Seniorenmitwirkungsgesetz, Wahl der Seniorendelegiertenversammlungen und der Seniorenbeiräte im Frühjahr 2017

Alle wichtigen Informationen zum Engagement in einer Seniorenvertretung und über Ihre Möglichkeiten, sich zu beteiligen, finden Sie als Downloads unter: www.Hamburg.de/senioren oder beim Landesseniorenbeirat www.lsb-hamburg.de

Die **Verbraucherzentrale Hamburg** veranstaltet am **20. Januar 2017** einen „**Tag des Älterwerdens**“ mit Vorträgen, Kurzberatungen und Info-Ständen. Das genaue Programm erscheint in Kürze. Sie bekommen es dann zugeschickt. Dort habe ich einen Infostand „Seniorentreffs“ und freue mich über Ihren Besuch und auch über Unterstützung am Stand ☺

Veranstaltungstipps

1. Da das Thema **häusliche Gewalt** leider auch vor älteren Menschen nicht Halt macht, anbei der Hinweis auf:
 - a) verikom am Wohlerspark
intervento – pro-aktive Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt und Stalking
Holstenstraße 79/81
22737 Hamburg
Telefon: 226 226 27
Fax: 41 30 70 81
E-Mail: intervento@verikom.de, weiteres unter:
<http://www.verikom.de/interventionsstelle-bei-hauslicher-gewalt-und-stalking-ab-2015-bei-verikom/>

und auf:

- a) **Hans-Peter Hansen**, unabhängiger Fachtrainer für Gewaltprävention (GP) und Selbstverteidigung (SV), 040 / 796 71 53. Herr Hansen bietet u.a. spezielle Gewalt-



präventionskurse für Senioren an. Mail: wt-hphansen@freenet.de Weiteres unter:
www.wt-hphansen.de

2. **Holger Wende**, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Zertifizierter Trauerbegleiter im **GBI Großhamburger Bestattungsinstitut, Tel.: 24840203** bietet die folgenden Vorträge **kostenlos** auch in Seniorentreffs an:
 - a. Dr Nümann Notar aD „Patientenverfügung und notarielle Generalvollmacht“
 - b. Dr Nümann Notar aD „ Erbrecht“
 - c. H Wende, „Neue Friedhofsformen und Bestattungsvorsorge“
 - d. Dr Sebastina u H Wende „Rituale zum Abschied“
 - e. H Wende, „Wandel der Bestattungskultur“

3. helloCare

helloCare ist ein neues Angebot zur maßgeschneiderten, auch kurzfristigen stundenweisen Unterstützung im Haushalt etc. für Senioren, Familien und Alleinstehende – ab 15 € pro Stunde.

Die Geschäftsführerin Karin Pietschmann erreichen Sie unter Tel.:500 313 59, E-Mail: karin.pietschmann@hellocare.de, weiteres unter www.hellocare.de

4. Kulturistenhoch2

KULTURISTENHOCH2 ist ein Hamburger Generationenprojekt in Kooperation mit Hamburger Schulen und KulturLeben Hamburg e.V. Seniorinnen und Senioren erleben mit Schülerinnen und Schülern kostenlos gemeinsam Kultur. Die Begegnungen zwischen den Generationen bieten den Raum, Verständnis füreinander zu entwickeln, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Voraussetzung ist: Die Gäste sind älter als 63 Jahre und haben nur ein geringes Einkommen (ca. 1000 Euro netto).

Kontakt: Christine Worch, Telefon 040-22 69 30 83, post@kulturisten-hoch2.de

Ausklang

Zum Abschluss bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Neues Jahr und freue mich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr

Martina Pahlke

Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V.

Fortbildungs- und Servicestelle für Seniorentreffs



Burchardstr. 19, 20095 Hamburg

Tel.: 236 86 555, Fax: 23 09 30

E-Mail: agfw.seniorentreffs@hamburg.de

<https://agfw-hamburg.de>